

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Stefanie Remlinger (GRÜNE)

vom 5. März 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. März 2019)

zum Thema:

Lehrkräftewanderung in Berlin – Längerfristige Tendenzen

und **Antwort** vom 25. März 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. März 2019)

Frau Abgeordnete Stefanie Remlinger (Grüne)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/18108

vom 5. März 2019

über Lehrkräftewanderung in Berlin – längerfristige Tendenzen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie haben sich die Absolventenzahlen an den Berliner Hochschulen für das Lehramt in den letzten 20 Jahren entwickelt (sortiert nach Schulform und Jahr)?

Zu 1.:

Auf Basis der amtlichen Hochschulstatistik lassen sich die Studienabschlüsse ab dem Jahr 2000 ausweisen. Für die vorausgehenden Jahre liegen keine differenzierten Angaben vor.

Dargestellt sind die Studienabschlüsse, die für den Eintritt in den Vorbereitungsdienst berechtigen, das heißt Staatsexamen und Master of Education. Die Daten für das Jahr 2018 beruhen auf Meldungen der Universitäten, beschränken sich daher auf die Masterabschlüsse und sind als vorläufig zu betrachten.

Der Rückgang der Absolventenzahlen in den Jahren 2016 und 2017 hat seine Ursache vorwiegend in der Umstellung der bis dahin einjährigen Masterstudiengänge auf eine zweijährige Regelstudienzeit.

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Master of Education	0	0	0	0	0	0	0	0	57
Grundschule	0	0	0	0	0	0	0	0	32
ISS/Gymnasium	0	0	0	0	0	0	0	0	25
Berufliche Schule	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Staatsexamen	844	865	1017	984	833	879	850	950	948
LA Grund- und Hauptschulen	233	238	277	269	225	251	206	241	214
LA Realschulen	104	104	82	72	70	58	38	56	73
LA Sonderschulen/Förderschulen	104	130	192	169	125	118	132	118	136
LA Gymnasien	335	323	380	399	350	387	373	411	451
LA Berufliche Schulen	68	70	86	75	63	65	101	124	74
Gesamt	844	865	1017	984	833	879	850	950	1005

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Master of Education	82	291	470	549	668	650	751	689	672	822
Grundschule	39	115	97	88	98	90	117	108	90	122
ISS/Gymnasium	37	167	344	412	529	514	588	530	539	659
Berufliche Schule	6	9	29	49	41	46	46	51	43	41
Staatsexamen	936	643	476	254	71	69	38	11	17	k.A.
LA Grund- und Hauptschulen	168	96	70	32	8	5	1	0	0	k.A.
LA Realschulen	73	58	47	35	30	13	2	4	7	k.A.
LA Sonderschulen/Förderschulen	110	62	48	24	5	9	4	0	0	k.A.
LA Gymnasien	520	391	280	149	24	40	30	7	10	k.A.
LA Berufliche Schulen	65	36	31	14	4	2	1	0	0	k.A.
Gesamt	1018	934	946	803	739	719	789	700	689	822

2. Wie viele Personen wurden von diesen Absolvent*innen in den letzten 20 Jahren in den Berliner Schuldienst übernommen (sortiert nach Schulform und Jahr)?
3. Wie viele Personen aus der Absolventengruppe entschieden sich in den letzten 20 Jahren jeweils für den Schuldienst in einem anderen Bundesland (sortiert nach Schulform und Jahr)?
4. Wie viele Personen aus der Absolventengruppe entschieden sich in den letzten 20 Jahren jeweils gegen den Schuldienst (sortiert nach Schulform und Jahr)?

Zu 2. bis 4.:

Daten in dieser Detailliertheit werden nicht erhoben. Rund 28 % der Absolventen verlassen Berlin nach dem Studium und rund 25 % der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter mit Einstellungsgarantie verlassen nach dem Referendariat Berlin. Aus Gründen des Datenschutzes findet kein personengenauer Abgleich zwischen Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge und der Neueinstellungen in den Schuldienst statt.

5. Inwiefern ist diese Zahl auffällig im Verhältnis zu der Zahl an Nicht-Landeskindern, die an Berliner Universitäten studieren?

Zu 5.:

Da keine Informationen über den Verbleib der Absolventinnen und Absolventen aus Lehramtsstudiengängen vorliegen, kann auch kein Vergleich hinsichtlich des Verbleibs mit anderen Studiengängen angestellt werden.

6. Wie viele Personen verließen in den letzten 10 Jahren den Berliner Schuldienst vor dem Eintritt in die Rente bzw. Pension (sortiert nach Jahr, Angaben bitte in absoluten und prozentualen Angaben im Verhältnis zur Gesamtzahl der Berliner Lehrkräfte)?

Zu 6.:

Jahr Stichtag je Stichtag für	Ak-	AktiveTa-	Ak-	Kündigung-	Kündigung-prozentual	AuflösungsverträgeTa-	Auflösungsvertrag-prozentual	Auflösung/KündigungTar	Auflösung/KündigungTar
13.03.201					Gesamtbeschäftig-		Gesamtbeschäftig-	proz. Zu Gesamtbeschäftig-	proz. Zu GesamtTa-
200	2315	725	3040	5	0,17	9	0,32	0,49	2,05
201	2225	771	2996	5	0,17	12	0,42	0,58	2,27
201	2146	874	3021	5	0,18	9	0,32	0,49	1,70
201	2038	964	3003	5	0,18	12	0,40	0,58	1,80
201	1912	1084	2997	7	0,24	11	0,38	0,62	1,72
201	1798	1304	3103	8	0,27	20	0,65	0,92	2,19
201	1686	1511	3198	9	0,31	27	0,85	1,16	2,45
201	1576	1762	3338	17	0,52	30	0,90	1,41	2,68
201	1467	1822	3289	16	0,49	31	0,97	1,46	2,63
201	1364	1977	3341	17	0,53	48	1,44	1,97	3,32
Ergebn				97	0,30	212	0,66	0,97	2,28

7. Inwiefern unterscheiden sich diese Zahlen von den Wanderungsbewegungen in anderen Bundesländern?

Zu 7.:

Dazu liegen keine Daten vor, siehe Antwort zu Frage 2.

8. Wie viele Personen verließen in den letzten 10 Jahren den Berliner Schuldienst aufgrund der „nicht-Verbeamtung“ und wie wird dieses Merkmal erhoben (sortiert nach Jahr, Angaben bitte in absoluten und prozentualen Angaben im Verhältnis zur Gesamtzahl der Berliner Lehrkräfte)? Inwiefern ist eine Unterscheidung zu anderen Gründen (familiäre Gründe, Konflikte innerhalb der Schulen, ...) feststellbar?

Zu 8.:

Diese Daten werden nicht erhoben.

Auch vor dem Beschluss des Berliner Senats zur Nichtverbeamtung im Jahr 2004 verließen Berliner Lehrkräfte im Rahmen von Kündigungen und Auflösungsverträgen die Stadt. In den beiden Jahren 2002 und 2003 vor dem Nichtverbeamtungsbeschluss waren dies durchschnittlich 1,1% des damaligen Bestands der tarifbeschäftigten Lehrkräfte. Man könnte daher im Sinne einer Abschätzung davon ausgehen, dass auch aktuell ein Anteil der Auflösungen und Kündigungen im Bereich der Tarifbeschäftigten in Höhe von ca. 1,1% anderen Gründen als der Nichtverbeamtung zuzuordnen ist.

Für das Jahr 2018 würden demnach rund 440 Lehrkräfte die Stadt aus dem Grund der Verbeamtung in Richtung eines anderen Bundeslandes verlassen haben.

9. Wie viele Personen kündigten im Rahmen des angestellten Verhältnisses in den letzten 10 Jahren (sortiert nach Jahr, Angaben bitte in Absoluten und prozentualen Angaben im Verhältnis zur Gesamtzahl der Berliner Lehrkräfte)?

Zu 9.:

Neben der Anzahl der Kündigungen ist in der nachfolgenden Tabelle der Vollständigkeit halber auch die Anzahl der Auflösungsverträge angegeben.

Jahr Stichtag je 31.12.				KündigungTarif		AuflösungsvertragTarif		Auflösung/KündigungTarif	
Stichtag für 2019:				prozentual zu		prozentual zu		prozentual zu	
13.03.2019	AktiveBeamte	AktiveTarif	AktiveGesamt	KündigungTarif	Gesamtbeschäftigte	AuflösungsverträgeTarif	Gesamtbeschäftigte	prozentual zu Gesamtbeschäftigte	prozentual zu GesamtTarif
2009	23151	7255	30406	51	0,17%	98	0,32%	0,49%	2,05%
2010	22250	7710	29960	50	0,17%	125	0,42%	0,58%	2,27%
2011	21467	8747	30214	53	0,18%	96	0,32%	0,49%	1,70%
2012	20388	9643	30031	54	0,18%	120	0,40%	0,58%	1,80%
2013	19127	10843	29970	72	0,24%	114	0,38%	0,62%	1,72%
2014	17985	13047	31032	84	0,27%	202	0,65%	0,92%	2,19%
2015	16868	15115	31983	99	0,31%	271	0,85%	1,16%	2,45%
2016	15765	17621	33386	172	0,52%	300	0,90%	1,41%	2,68%
2017	14678	18221	32899	161	0,49%	318	0,97%	1,46%	2,63%
2018	13647	19772	33419	176	0,53%	481	1,44%	1,97%	3,32%
Ergebnis				972	0,30%	2125	0,66%	0,97%	2,28%

10. Wie viele Personen verließen den Schuldienst in ein anderes Bundesland im Rahmen einer eigenständig beantragten Versetzung (sortiert nach Jahr, Angaben bitte in Absoluten und prozentualen Angaben im Verhältnis zur Gesamtzahl der Berliner Lehrkräfte)?

Zu 10.:

Versetzungen von Berliner Lehrkräften im Beamtenverhältnis in den Jahren 2009 bis 2018:

Jahr	Abgänge durch Versetzungen	In % zur Gesamtzahl der Berliner Lehrkräfte
2009	37	0,12
2010	33	0,11
2011	28	0,09
2012	35	0,12
2013	38	0,13
2014	41	0,13
2015	43	0,13
2016	26	0,08
2017	37	0,11
2018	61	0,18

Darüber hinaus gehende Abgänge in andere Bundesländer betreffen nur angestellte Lehrkräfte, die einen entsprechenden Auflösungsvertrag abschließen oder ihr Arbeitsverhältnis kündigen.

11. Wie viele Personen verließen aus dem Berliner Personalkörper in den letzten 10 Jahren den öffentlichen Dienst bzw. wurden in ein anderes Bundesland oder den Bund versetzt, vor dem Eintritt in die Rente bzw. Pension (sortiert nach Jahr, Angaben bitte in Absoluten und prozentualen Angaben im Verhältnis zur Gesamtzahl der Berliner Beamten und Angestellten)?

Zu 11.:

Diese Daten werden nicht erhoben, siehe Antwort zu Frage 2.

12. Weisen die Entwicklungskurven zu irgendwelchen Zeitpunkten Auffälligkeiten auf? Wenn ja, wann und was hält der Senat hier jeweils für ursächlich?

Zu 12.:

Siehe Antwort zur Frage 11.

13. Wie viele offene Stellen im Schuldienst konnten in den anderen Bundesländern in den letzten drei Jahren nicht besetzt werden?

Zu 13.:

Dazu liegen keine Daten vor.

Berlin, den 25. März 2019

In Vertretung
Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie